



---

**AGGLOMERATION DE FRIBOURG**  
**AGGLOMERATION FREIBURG**

Nr. 33

Botschaft des Agglomerationsvorstandes  
an den Agglomerationsrat

**Botschaft hinsichtlich  
der Genehmigung des Voranschlages 2016  
der Agglomeration Freiburg**

Sitzung des Agglomerationsrates vom 8. Oktober 2015

## Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines.....	1
<i>Löhne und Sozialrückbehalte</i> .....	1
II. Voranschlag der laufenden Rechnung 2016: Kommentare .....	1
0. Verwaltung.....	1
010. Agglomerationsrat .....	1
011. Agglomerationsvorstand.....	2
020. Allgemeine Verwaltung.....	2
3. Kultur.....	3
6. Mobilität.....	4
a) Verwaltung im Bereich der Mobilität.....	4
b) Betriebskosten des öffentlichen Verkehrs .....	5
7. Raumplanung .....	6
8. Wirtschaft.....	7
830. Tourismusförderung .....	7
840. Wirtschaftsförderung .....	7
9. Finanzen.....	8
991. Beteiligung der Mitgliedsgemeinden .....	8
III. Investitionsvoranschlag 2016: Kommentare .....	9
Allgemeines.....	9
6. Mobilität .....	9
6.2 Investitionseinnahmen.....	11
7. Raumplanung .....	11
7.1 Investitionsausgaben.....	11
7.2 Investitionseinnahmen.....	12
IV. Antrag zuhanden des Agglomerationsrates.....	12

### Beilagen

- Beilage 1: Voranschlag 2016 der Agglomeration (Voranschlag der laufenden Rechnung und Investitionsvoranschlag)
- Beilage 2: Tabelle Zusammenfassung der Kosten pro Bereich und Gemeinde
- Beilage 3: Beschlussentwurf zum Vorschlag der laufenden Rechnung 2016
- Beilage 4: Beschlussentwurf zum Investitionsvoranschlag 2016 / Teil Mobilität
- Beilage 5: Beschlussentwurf zum Investitionsvoranschlag 2016 / Teil Raumplanung

## **33 - 2011-2016 : Botschaft hinsichtlich der Genehmigung des Voranschlages 2016 der Agglomeration Freiburg**

---

Sehr geehrter Herr Präsident,  
Sehr geehrte Damen Agglomerationsrätinnen  
Sehr geehrte Herren Agglomerationsräte

### **I. Allgemeines**

Der Vorstand unterbreitet Ihnen der Voranschlag der Agglomeration Freiburg für das Geschäftsjahr 2016. Die vorliegende Botschaft und deren Beilagen wurden vom Vorstand am 27. August 2015 gutgeheissen und zur Prüfung der Finanzkommission des Agglomerationsrates überwiesen.

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung der Agglomeration lässt sich wie folgt darstellen:  
Total der Aufwendungen: CHF 28'316'000  
Total der Erträge: CHF 28'316'000

Der Voranschlag gibt Anlass zu einer Erhöhung von CHF 117'800.

#### Löhne und Sozialrückbehalte

Die Verbuchung der Löhne für die Mitarbeiter der Agglomeration beruht auf der Hypothese einer Erhöhung um eine Stufe auf der Lohnskala der Angestellten, die ihr Amt vor dem 1. Juli 2015 angetreten haben.

Eine besondere Lohnvariation wird jedoch für den vorliegenden Voranschlag festgestellt und ist mit dem wichtigen Personalwechsel im Jahre 2015 in Verbindung zu bringen. Diese Veränderung hat Auswirkungen auf die Sozialkosten und auch die BVG-Beiträge werden aufgrund des Pensionskassenwechsels vom 1. Januar 2015 um einen Betrag von CHF 8'400 nach unten beeinflusst.

### **II. Voranschlag der laufenden Rechnung 2016: Kommentare**

#### **0. Verwaltung**

Das Total der Ausgaben beträgt CHF 941'600 für erwartete Einnahmen von CHF 56'700. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedgemeinden von CHF 884'900, mit einem Rückgang von CHF 109'900 im Vergleich zum Voranschlag 2015.

#### **010. Agglomerationsrat**

010.300.00 / 010.300.10 / 010.300.20 / 010.300.30

Die Anzahl Sitzungen der legislativen Organe wurden wie folgt berechnet:

- o 3 Sitzungen für den Agglomerationsrat,
- o 6 Sitzungen für die Finanzkommission,
- o 6 Sitzungen für die Kommission für Raumplanung, Mobilität und Umwelt,
- o 6 Sitzungen für das Büro des Agglomerationsrates.

#### 010.317.00

Eine Erhöhung der Auslagen für Empfänge und Delegationen des Agglomerationsrates wurde berücksichtigt, da infolge des Legislaturwechsels zusätzliche Kosten vorzusehen sind.

## **011. Agglomerationsvorstand**

### 011.300.00

In diesem Betrag sind die Sitzungsgelder und Entschädigungen der Vorstandsmitglieder einbezogen. Diese beruhen auf einem Arbeitsvolumen und einer Anzahl Sitzungen, die für das Jahr 2016 geplant wurden und voraussichtlich weniger hoch ausfallen werden als im Jahr 2015.

### 011.317.00

Es wird eine Erhöhung der Auslagen für Empfänge und Delegationen des Agglomerationsvorstandes berücksichtigt, da infolge des Legislaturwechsels zusätzliche Kosten vorzusehen sind.

## **020. Allgemeine Verwaltung**

### 020.301.00

Eine Verminderung der Lohnmasse lässt sich auf die Einstufung zwischen der scheidenden Direktorin und des im August 2015 nachfolgenden Generalsekretär zurückführen.

Am 1. Januar 2016 erreichte der Bestand des Verwaltungspersonals folgende Dotation:

- 1 Vollzeitstelle für die Stelle des Generalsekretärs,
- 2 Vollzeitstellen für das Verwaltungssekretariat,
- 1 Vollzeitstelle für die Finanzen und die Personalverwaltung.

### 020.309.00

Aus Flexibilitätsgründen im Bereich der Ausbildung wird der dafür vorgesehene Betrag neu in einer selbständigen Rubrik unter dem Kapitel Allgemeine Verwaltung verbucht. Dabei wird in Erinnerung gerufen, dass für jeden Mitarbeiter global ein Betrag von CHF 2'000 vorgesehen wird.

### 020.310.21

Der Betrag für Inserierungskosten ist mit der Stabilität des Personalbestandes im Bereich der Verwaltung verbunden.

### 020.311.00

Der für Büromaterial vorgesehene Betrag stützt sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Er liegt unter dem Betrag von 2015, da der Letztere noch eine punktuelle Anschaffung von EDV-Lizenzen einschliesst.

### 020.311.01

Der veranschlagte Betrag für Einrichtungen und Büromobiliar stützt sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Er liegt unter dem Betrag von 2015, der die Anschaffung eines neuen Servers einschliesst.

### 020.318.00

Eine Erhöhung der Versicherungsbeiträge wird aufgrund der Erneuerung der Haftpflichtpolice der Agglomeration und der Erhöhung der Lohnmasse vorgesehen.

### 020.318.10

Ein leichter Rückgang der Verwaltungskosten wird vorgesehen, da für das Jahr 2015 überdurchschnittliche Kosten für den AP3 verbucht worden sind.

### 020.318.20

Ein Rückgang ist für die Kanzleigeühren wird vorgesehen, da die Ausarbeitung des AP3 im Jahr 2015 (Vor- und Schlussprüfung) höhere Auslagen unter dieser Rubrik zur Folge hat.

#### 020.318.50

Die für Internetkosten vorgesehenen Kosten stützen sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Sie berücksichtigen auch die Anschaffung von Modulen, um die Webseite der Agglomeration funktioneller zu gestalten. Wir verweisen darauf, dass im Voranschlag 2015 für die Neugestaltung der genannten Webseite höhere Ausgaben verbucht worden sind.

#### 020.318.60

Der Voranschlag für Übersetzungskosten unter der Rubrik Allgemeine Verwaltung stützt sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Im Jahr 2015 wurden im Voranschlag wegen der indirekt mit den Arbeiten des AP3 zusammenhängenden Kosten höhere Auslagen veranschlagt, sowie auch für die notwendigen Übersetzungen im Rahmen der Neugestaltung der Webseite der Agglomeration.

#### 020.390.00

Ein Nullbetrag wird für Abschreibungen im Bereich der Allgemeinen Verwaltung vorgesehen. Denn Einrichtungen und Mobiliar wurden in der Rechnung 2014 vollständig abgeschrieben.

### **3. Kultur**

Die Gesamtausgaben für die Kultur belaufen sich auf CHF 2'219'300 für Einnahmen in der Höhe von CHF 26'400. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedgemeinden von CHF 2'192'900, was einem Rückgang von CHF 18'700 im Vergleich zum Voranschlag 2015 entspricht.

#### 300.300.00

Die für die Sitzungsgelder der Kulturkommission vorgesehenen Kosten stützen sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Sie verzeichnen einen Rückgang im Vergleich zum Voranschlag 2015, der die Neuverhandlung der Mehrjahressubventionen 2016-2018 einbezog.

#### 300.309.00

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 020.309.00*

#### 300.317.00

Der Voranschlag der Kosten für Empfänge und Delegationen im Bereich der Kultur liegt unter dem für das Geschäftsjahr 2015 veranschlagten Betrag, da dieser zusätzliche Auslagen im Zusammenhang mit der Neuverhandlung der Mehrjahressubventionen 2016-2018 enthielt.

#### 300.318.00

Der für Übersetzungen vorgesehene Betrag stützt sich auf Erfahrungswerte aus den vorhergehenden Jahren. Er ist im Vergleich zum Jahr 2015 zurückgegangen, da in diesem Geschäftsjahr zusätzliche Kosten für die Neugestaltung der Webseite der Agglomeration und die Neuverhandlung der Mehrjahressubventionen 2016-2018 vorgesehen waren.

#### 300.365.10 / 300.365.20 / 300.365.50

Der Vorstand verweist darauf, dass die Voranschläge der Agglomeration in den Jahren 2013 bis 2015 im Bereich der Kultursubventionen eine jährliche Erhöhung von CHF 120'000 erfahren haben (Mehrjahressubventionen, jährliche und ausserordentliche Subventionen). Diese Steigerung entsprach einem dreijährigen Nachholbedarf, um die Agglomeration an die früher von Coriolis Promotion angewandte Finanzpolitik anzugleichen (Dotation von CHF 25 pro Einwohner).

Aufgrund der Auswirkungen der Sparmassnahmen des Kantons auf die Gemeindefinanzen ist der Vorstand für eine Suspendierung sämtlicher Teuerung der betroffenen Rubriken im Jahr 2016. Er beantragt dem Rat, eine Gesamtsumme von CHF 2'020'000 für die Subvention der regionalen Kulturaktivitäten zu genehmigen. Dieser Betrag setzt sich aus Mehrjahressubventionen in der Höhe von CHF 1'500'000 (300.365.10) sowie aus jährlichen und ausserordentlichen Subventionen von CHF 520'000 (300.365.20) zusammen. Der Vorstand wünscht sich aber das Recht vorzubehalten, die Möglichkeit einer Verteilung zwischen den Rubriken vorzunehmen, um in seiner Subventionspolitik über eine bestimmte Flexibilität zu verfügen.

### 300.365.50

Der Vorstand fasste den Beschluss, seine Unterstützung an die KulturLegi im Jahr 2016 zu vermindern. Diese Anpassung, so stellte der Vorstand laut den vierteljährlichen Evaluationen im Jahre 2014 fest, wird sich schon auf die Rechnung 2015 auswirken.

### 300.452.10

Der für die Beteiligungen der Mitgliedsgemeinden an der Kultur vorgesehene Betrag beruht auf einer vorsichtigen Schätzung, die der gegenwärtigen finanziellen Situation der öffentlichen Körperschaften Rechnung trägt.

## **6. Mobilität**

Das Total der Ausgaben für die Mobilität beläuft sich auf CHF 23'151'500 für Einnahmen von insgesamt CHF 12'918'400. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedsgemeinden von CHF 10'233'100, bei einer Zunahme von CHF 54'300 im Vergleich zum Voranschlag 2015.

### **a) Verwaltung im Bereich der Mobilität**

#### 650.301.00

Die Rubrik Besoldung des Personals der Mobilität ist Gegenstand einer Abnahme infolge der Anstellung eines Verkehrsingenieurs im Mai 2015. Diese Stelle wurde schon in den Voranschlägen der vorausgehenden Jahre berücksichtigt. Die effektiven Anstellungsbedingungen ergeben jedoch eine Verminderung des veranschlagten Betrages. Der vorgesehene Betrag entspricht den Vollzeitstellen von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern.

#### 650.301.10

Der Vorstand sieht das Schaffen einer Praktikantenstelle vor, die zu einer jährlichen Vollzeitstelle zu gleichen Teilen für die Mobilität und die Raumplanung ausgebaut werden soll.

#### 650.309.00

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 020.309.00*

#### 650.317.00

Der für die Auslagen für Empfänge und Delegationen vorgesehene Betrag bringt eine Erhöhung. Dabei wird infolge der Erneuerung der Agglomerationsorgane im Jahre 2016 die Durchführung einer Informationssitzung zum AP3 sowie eine höhere Anzahl Sitzungen berücksichtigt. Dasselbe gilt auch für die entsprechende Rubrik der Raumplanung.

#### 650.318.10

Der Voranschlag für Honorare und Studienkosten ist hauptsächlich mit Aufträgen zu folgenden Themen in Verbindung zu bringen:

- Öffentliche Verkehrspotenziale (insbesondere der Linien 9 und 10)
- Parkieren und P+R-Anlagen
- Verschiedene Themen, die insbesondere das Abstellen von Zweirädern und die Fussgänger-mobilität einbezieht

#### 650.318.15

Aufgrund der Anstellung eines Verkehrsingenieurs im Jahre 2015 ist für die technische Assistentenstelle kein Betrag mehr vorzusehen.

#### 650.318.90

Die Rubrik Leistungen Dritter bezieht sich im Allgemeinen auf die spezifischen Druck- und Kommunikationsausgaben für Mobilitätsprojekte. Der vorgesehene Betrag entspricht einer globalen Schätzung in Verbindung mit den vorgesehenen Kosten für die administrative Personalverstärkung, die das ARUM für seine Arbeiten im Jahre 2015 vorgesehen hat. Eine gleichartige Dotation ist auch für die entsprechende Rubrik der Raumplanung vorgesehen.

#### 650.390.00

Die Amortisation der Abschreibungen in Bezug auf die Mobilität ist Gegenstand einer internen Verrechnung in Verbindung mit den Studienkosten und der Beteiligung der Agglomeration an Infrastrukturvorhaben der Mobilität, insbesondere in Verbindung mit dem AP2 bzw. des RPA.

#### 650.390.10

Die Verzinsung in Verbindung mit den Investitionenausgaben der Mobilität ist Gegenstand einer internen Verrechnung. Sie hängt mit den Darlehen zusammen, die für die Finanzierung von Mobilitätsvorhaben und Studienkosten aufgenommen worden sind, hauptsächlich im Rahmen des AP2 bzw. des RPA.

#### 650.434.00

Die in Verbindung mit den Benutzungsgebühren der P+R-Anlagen vorgesehenen Ausgaben und Einnahmen beruhen auf den effektiven Angaben des Geschäftsjahres 2014.

#### 650.461.20

Der Vorstand schätzt die finanzielle Unterstützung des Kantons, die für die in der Laufenden Rechnung veranschlagten Kosten für Mobilitätsstudien vorgesehen wird, auf CHF 40'000.

### **b) Betriebskosten des öffentlichen Verkehrs**

#### 650.364.00

Der Vorstand hebt hervor, dass sich das Angebot 2016 der TPF auf CHF 22'150'000 beläuft. Er präzisiert, dass dieses Angebot die neue Buslinie Nr.10 ausschliesst. Ausserdem gibt sie Anlass zu einer Kostenverminderung bei einer Verbesserung der Leistungen im Vergleich zum Vorjahr. Die im Kostenbereich festgestellte Verminderung entspricht im Wesentlichen den getätigten Investitionen, die für das Jahr 2016 nicht mehr zu finanzieren sind. Die Leistungsverbesserung bezieht auf folgende Linien:

- Linie 4 / Auge-Bahnhof: Der viertelstündige Fahrplankontakt wird bei der Abfahrt in der Auge bis 21 Uhr verlängert.
- Linie 6 / Guintzet-Bahnhof-Musy: Der viertelstündige Fahrplankontakt wird bei der Abfahrt Guintzet bis 22 Uhr verlängert. Das vorliegende Angebot gilt auch für Samstag und Sonntag.

Die Kosten für die beiden zusätzlichen Leistungen betragen CHF 275'000.

#### 650.364.05

Der Vorstand sieht einen auf 2016 vorgezogenen Betrag von CHF 4'500 für die Beteiligung an der Unterdeckung der Linie M-17 der Moonliner-Gesellschaft vor.

#### 650.461.10

Der Vorstand erinnert daran, dass der Grosse Rat am 8. Oktober 2013 die Änderung des Verkehrsgesetzes angenommen und für den 1. Januar 2014 in Kraft gesetzt hat, die eine Senkung des legalen kantonalen Subventionssatzes von 60% auf 57.5% zur Folge hatte.

Er hebt weiter hervor, dass der kantonale Subventionsmechanismus in diesem Bereich zudem eine doppelte Höchstgrenze festlegt. Diese wird einerseits durch den vom Kanton festgelegten Betrag und andererseits in Anwendung von Artikel 13 des Ausführungsreglements zum Verkehrsgesetz vom realen Deckungssatz der Linien festgelegt.

Aufgrund der Informationen, die der Agglomeration momentan zur Verfügung stehen, berücksichtigt der Voranschlag 2016 für die Subventionierung der Betriebskosten des öffentlichen Verkehrs einen Betrag von CHF 12'736'200, der entsprechend des Subventionssatzes von 57.5% unter der Rubrik 650.364.00 verbucht wurde. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedgemeinden von CHF 9'413'800, mit einem Rückgang von CHF 21'200 im Vergleich zum Voranschlag 2015.

### **7. Raumplanung**

Die Gesamtausgaben für die Raumplanung belaufen sich auf CHF 504'800 für Einnahmen in der Höhe von CHF 24'000. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedgemeinden von CHF 480'800, mit einer Zunahme von CHF 127'800 im Vergleich zum Voranschlag 2015.

#### 790.301.00

Die Besoldung des Personals im Bereich der Raumplanung trägt der Anstellung eines zusätzlichen Raumplaners (80%) im Jahre 2015 Rechnung. Gegenwärtig entspricht diese Stelle zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern zu 1.4 Vollzeitstellen.

#### 790.301.10

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 650.301.10*

#### 790.309.00

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 020.309.00*

#### 790.317.00

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 650.317.00*

#### 790.318.10

Der Voranschlag bezüglich der Honorare und Studienkosten ist hauptsächlich mit den Aufträgen in folgenden Themenbereichen in Verbindung zu bringen:

- Standortstrategie und Bedarfsinventar der Arbeitszonen für Kleinindustrie und Gewerbe
- Raumplanungsgrundlagen gemäss Typologie der öffentlichen Räume

#### 790.318.90

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 650.318.90*

#### 790.390.00

Die Abschreibung der Investitionen ist Gegenstand einer internen Verrechnung und steht in Verbindung mit den Studienkosten im Bereich der Raumplanung, hauptsächlich im Rahmen des AP2 bzw. des RPA.

#### 790.390.10

Die Verzinsung der Investitionen im Bereich der Raumplanung ist Gegenstand einer internen Verrechnung. Dieser Betrag bezieht sich auf die für die Finanzierung der Studienkosten im Bereich der Raumplanung aufgenommenen Darlehen, hauptsächlich im Rahmen des AP2 bzw. des RPA.



## **8. Wirtschaft**

### **830. Tourismusförderung**

#### 830.365.01

Die jährlich notwendige Subvention für die Ausführung des Leistungsvertrages mit Freiburg Tourismus und Region beläuft sich auf CHF 590'000.

Dieser Vertrag wird stillschweigend für 5 Jahre erneuert und der nächste Fälligkeitstermin fällt auf den 31. Dezember 2016.

### **840. Wirtschaftsförderung**

Die Gesamtausgaben für die Wirtschaftsförderung belaufen sich auf CHF 214'800 für Einnahmen in der Höhe von CHF 30'800. Daraus ergibt sich ein Saldo zulasten der Mitgliedgemeinden von CHF 184'000, mit einem Rückgang von CHF 44'000 im Vergleich zum Voranschlag 2015.

#### 840.301.00

Die Personaldotation für die Wirtschaftsförderung ist auf 1 Vollzeitstelle festgelegt. Die Veränderungen in der Personalorganisation führten jedoch im März 2015 zur Anstellung einer neuen Mitarbeiterin. Die damit zusammenhängende Rubrik Besoldung wurde demzufolge den Anstellungsbedingungen der neuen Mitarbeiterin angepasst.

#### 840.309.00

*S. Erläuterungen unter der Rubrik 020.309.00*

#### 840.318.10

Der unter dieser Rubrik veranschlagte Betrag für die Kosten von besonderen wirtschaftlichen Studien bezieht sich auf das Jahr 2016 und den wirtschaftlichen Themenbereich in Verbindung mit dem AP3.

#### 840.318.20

Der für Aktionen im Bereich der Wirtschaftsförderung vorgesehene Betrag steht mit der Organisation der verschiedenen Arbeitstagungen in Verbindung. Dazu gehört auch die Teilnahme der Agglomeration am industriellen Projekt der Gemeinden Corminboeuf, Givisiez und Granges-Paccot.

#### 840.318.90

Der unter der Rubrik Leistungen Dritter veranschlagte Betrag bezieht sich auf die Kosten für die konzeptionelle und materielle Herstellung von Informationsträgern.

#### 840.319.00

Ein Betrag von CHF 22'000 wird global für die Beiträge an Vereine vorgesehen. Er bezieht sich hauptsächlich auf die Mitgliedschaft der Agglomeration beim Verein Hauptstadtregion Schweiz. Für das Jahr 2016 wird dieser Beitrag wie folgt berechnet: die Agglomeration verfügt über 14 Stimmen mit einem Quotenanteil von CHF 1'462 pro Stimme, was einem Gesamtbeitrag von CHF 20'468 entspricht.

#### 840.461.10

Der Vorstand sieht einen Gesamtbetrag von CHF 13'800 vonseiten der Innoreg vor, wie diese Institution bestätigte.

Dieser Betrag beinhaltet CHF 7'800, die im Rahmen der Unterstützung für die Entwicklung der Vorhaben der Neuen Regionalpolitik überwiesen wurden. Ein Betrag von CHF 6'000 ist andererseits einzunehmen, der mit den Informationen der Agglomeration über verfügbare Bauflächen in Zusammenhang steht.

## 9. Finanzen

### 991. Beteiligung der Mitgliedsgemeinden

Ohne die Finanzierung des öffentlichen Verkehrs zu berücksichtigen, beläuft sich die Beteiligung der Mitgliedsgemeinden am Voranschlag der Laufenden Rechnung 2016 der Agglomeration auf einen Betrag von CHF 5'165'000, was einer Zunahme von CHF 30'700 im Vergleich zum Voranschlag 2015 entspricht.

Die finanzielle Beteiligung der Mitgliedsgemeinden wird in der Tabelle Beilage 2 detailliert dargestellt.

Die folgende Tabelle stellt eine Übersicht dar, buchhalterisch nach Ausgaben- und Einnahmenrubriken aufgeschlüsselt (ausserhalb der Beteiligung der Mitgliedsgemeinden), dargestellt mit der daraus entstehenden Unterdeckung:

	<b>Ausgaben (CHF)</b>	<b>Erlös (CHF)</b>	<b>Unterdeckung zulasten der Mitgliedsgemeinden (CHF)</b>
0. Verwaltung	941'600	56'700	884'900
300. Kultur	2'219'300	26'400	2'192'900
650. Mobilität	23'151'500	12'918'400	10'233'100
790. Raumplanung	504'800	24'000	480'800
830. Tourismus	590'000	0	590'000
840. Wirtschaftsförderung	214'800	30'800	184'000
9. Finanzen	694'000	676'400	17'600
<b>TOTAL</b>	<b>28'316'000</b>	<b>13'732'700</b>	<b>14'583'300</b>

In Übereinstimmung mit den Statuten wird die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Düdingen an den Ausgaben der Laufenden Rechnung, aus Sicht der Wirtschafts- und Tourismusförderung, durch ihre finanzielle Beteiligung zugunsten des Gemeindeverbandes Region Sense beeinflusst. Diese Finanzierung wird vom Anteil der Gemeinde für diese Bereiche abgezogen und gemäss Agglo-Verteilungsschlüssel 2016 auf die Mitgliedsgemeinden verteilt. Dieser Finanzierungsmechanismus hat Auswirkungen auf die Beteiligung jeder Gemeinde, sowie sie aufgrund des statutarischen Agglo-Verteilungsschlüssel festgelegt wird.

Die nachfolgenden Tabellen stellen die zulasten der Gemeinden fallenden Beträge für die Tourismus- und Wirtschaftsförderung dar:

<i>Tourismusförderung</i>					<i>Wirtschaftsförderung</i>				
<b>Gemeinden</b>	<b>Agglo-Schlüssel 2016</b>	<b>Betrag CHF</b>	<b>Übrige Beteiligung CHF</b>	<b>Total CHF</b>	<b>Gemeinden</b>	<b>Agglo-Schlüssel 2016</b>	<b>Betrag CHF</b>	<b>Übrige Beteiligung CHF</b>	<b>Total CHF</b>
Avry	2.31 %	14'152		14'152	Avry	2.31%	4'956		4'956
Belfaux	3.74%	22'938		22'938	Belfaux	3.74%	8'032		8'032
Corminboeuf	2.73%	16'713		16'713	Corminboeuf	2.73%	5'852		5'852
Düdingen	9.58%	58'755	-22'992	35'763	Düdingen	9.58%	20'575	-30'656	-10'081
Fribourg	46.88%	287'372		287'372	Fribourg	46.88%	100'631		100'631
Givisiez	3.93%	24'118		24'118	Givisiez	3.93%	8'446		8'446
Granges-Paccot	3.88%	23'781		23'781	Granges-Paccot	3.88%	8'328		8'328
Marly	9.90%	60'710		60'710	Marly	9.90%	21'259		21'259
Matran	1.96%	12'021		12'021	Matran	1.96%	4'209		4'209
Villars-sur-Glâne	15.08%	92'433		92'433	Villars-sur-Glâne	15.08%	32'368		32'368
<b>Total</b>	<b>100.00%</b>	<b>612'992</b>	<b>-22'992</b>	<b>590'000</b>	<b>Total</b>	<b>100.00%</b>	<b>214'656</b>	<b>-30'656</b>	<b>184'000</b>

### III. Investitionsvoranschlag 2016: Kommentare

#### Allgemeines

Der Vorstand erinnert daran, dass er im Jahr 2014 eine Änderung des Subventionsgewährungsverfahrens der Agglomeration vorgenommen hat.

Bis dahin war die Subvention der Agglomeration für die Freigabe des Darlehens erst nach Abschluss der Massnahme Gegenstand eines Ratsbeschlusses. Um den Gemeinden aber zusätzliche Garantien für die Umsetzung ihrer Projekte zu gewähren, soll die Freigabe der betroffenen Darlehen nun also vor der Umsetzung der Vorhaben vom Rat beschlossen werden.

Ein derartiger Funktionsmodus setzt voraus, dass der Vorstand sämtliche Massnahmen im Voranschlag verbucht, für die er ein Subventionsgesuch der Gemeinden im betroffenen Geschäftsjahr erwartet. Das Fehlen eines Vorhabens im Investitionsvoranschlag der Agglomeration stellt aber noch kein Bauhemmnis für seine Realisierung dar. Bislang wurde den Gemeinden eine Stellungnahme des Vorstandes zugestellt, wobei die Subvention in jedem Falle erst nach Abschluss der Arbeiten, also nach Vorlegen der Abschlussrechnung ausbezahlt wurde. Dieser Umstand konnte eine Bremswirkung auslösen, die der Vorstand, soweit er dies vermag, unbedingt verhindern will.

Die aus diesen Modalitäten gezogenen Lehren lassen heute grosse Schwierigkeiten bei der praktischen Anwendung des Subventionsverfahrens erkennen. So wünscht der Vorstand gewisse Verfahrenselemente zu ändern, damit die neuen Grundlagen für die Gewährung der Subventionen auch für den Investitionsvorschlag zu Tragen kommen. Bis zur endgültigen Festlegung des Verfahrens schlägt der Vorstand in einer ersten Etappe vor, im Investitionsvoranschlag 2016 nur Vorhaben zu veranschlagen, die im laufenden Geschäftsjahr effektiv mit einer Subvention verbunden werden können.

Auf dieser Grundlage und angesichts der zeitverschobenen Auszahlung der Subventionen zwischen Bund, Kanton und Agglomeration, werden die vom Bund mitfinanzierten Massnahmen aus dem vorliegenden Voranschlag gestrichen, da der Agglomeration im Jahre 2016 keine Subventionen ausbezahlt werden. Der Vorstand setzt das Augenmerk weiter auf Beträge von Massnahmen, deren Gesamtkosten im AP2 dargestellt, mit der Praxis des Bundes übereinstimmen und in der Verlängerung des gewählten Verfahrens im Voranschlag 2015 verbucht sind, aber noch der Teuerung und der MwSt angepasst werden müssen.

#### 6. Mobilität

Das Total der veranschlagten Nettoinvestitionen für den Teil Mobilität wird vom Vorstand mit CHF 924'800 beziffert und setzt sich wie folgt zusammen:

	<i>Beträge CHF</i>
<b>Projekte, die Gegenstand einer Botschaft sind</b>	<b>1'574'800</b>
- Massnahmen ausserhalb des AP2	560'000
- Massnahmen des AP2	1'014'800
<b>Erhaltene Subventionen</b>	<b>-650'000</b>
<b>TOTAL</b>	<b>924'800</b>

#### 650.522.00

Der unter dieser Rubrik verbuchte Betrag ist für die Subvention von Massnahmen bestimmt, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages nicht vorgesehen werden können. Dasselbe gilt für die gleichwertige Rubrik der Raumplanung (790.509.00).

#### 650.522.38

Im Anschluss an die Analyse der Entwicklungsstrategie in Zusammenhang mit dem Veloleihnetzwerk, die der Vorstand im Jahre 2014 in Auftrag gegeben hat, wartet die Agglomeration für den weiteren Verlauf der Entwicklung vorläufig noch auf die Ergebnisse der interkommunalen Arbeitsgruppe, die auf Ende 2015 vorgelegt werden. Aufgrund der Entscheidung der Gemeinden, die als Besitzer der Veloleihstationen gelten, soll ein Betrag von CHF 300'000 für die Erweiterung und Fortsetzung der Entwicklung durch die Subvention neuer Stationen eingesetzt werden.

#### 650.522.74

Trotz einer ersten Erweiterung von 60 Parkplätzen im Jahre 2012, womit die Anzahl der Parkplätze auf 110 Einheiten anstieg, ist der P+R Corbaroche weiterhin regelmässig überfüllt. Um auf die zunehmende Anfrage der Pendler zu reagieren, muss eine neue Erweiterung vorgenommen werden. Anhand der auf den fraglichen Parzellen noch verfügbaren Flächen kann die Parkieranlage um noch 35 Plätze erweitert werden, womit die Kapazität dieser Infrastruktur auf insgesamt 145 Parkplätze ansteigt.

#### 650.509.16

Der Betrag von CHF 30'000 ist für die Realisierung der Mobilitätsmassnahme „V – Parkanlage P+R“ des AP2 vorgesehen. Es handelt sich insbesondere um eine Neuordnung der Parkplatzpolitik für die Parkieranlagen der Agglomeration mit dem Ziel, ein gut lesbares und kohärentes Angebot zu erstellen, das gegenwärtige Reglement zu revidieren und eine besser geeignete Tarifstruktur einzuführen.

#### 650.522.39

Die Massnahme 11.1 des AP2 strebt eine Verbesserung der Reisegeschwindigkeit der auf der Rue St-Pierre in Richtung Bourgquartier verkehrenden Busse an, indem sie die Versetzung der Haltestelle und eine Änderung der Lichtampel des Fussgängerstreifens vorsieht. Der Vorstand beantragt für die im AP2 eingetragene Massnahme eine Subvention von 50% der Gesamtkosten zu einem Betrag von CHF 2'900. Die Arbeiten und die Inbetriebnahme dieser Einrichtungen sollen Ende 2015 und anfangs 2016 erfolgen.

#### 650.522.50/51

Die Massnahmen 22.8 und 22.9 des AP2 sehen die Gestaltung von Fahrradstreifen entlang der Route du Soleil und der Route du Coteau auf dem Gebiet der Gemeinde Villars-sur-Glâne vor. Der Vorstand beantragt eine Subvention von CHF 1'700 für jede dieser Massnahmen.

#### 650.522.55

Die Massnahmen 41.16 des AP2 dient der Absicherung des Fussgängerüberganges in der Nähe der Haltestelle Belle-Croix auf der Route du Moncor und der Verbesserung des Langsamverkehrs in diesem Sektor. Die Umsetzung dieser Massnahme wird von der Gemeinde Villars-sur-Glâne für 2016 vorgesehen. Der Vorstand beantragt dafür eine Subvention von CHF 15'300.

#### 650.522.57

Die Massnahmen 43.9 des AP2 sieht die Aufwertung der Orstdurchquerung Belfaux auf der Kantonsstrasse Freiburg-Payerne vor, auf Abschnitt zwischen dem Restaurant „Le Mouton“ und der Kreuzung mit der Route d'Autafond. Diese Massnahme dient der Verbesserung der Verkehrsbedingungen für den Langsamverkehr und der Verminderung der Umweltbelastung durch den motorisierten Individualverkehr. Es ist vorgesehen, dass sich der Kanton in der Höhe von 60% an der Umsetzung dieser Massnahmen beteiligt (die Aufteilung ist noch nicht definitiv). Der vom Vorstand beantragte Subventionsbetrag der Agglomeration beträgt CHF 618'300 und stellt 50% des Gemeindeanteils dar.

#### 650.522.67

Die Massnahmen 22.14 des AP2 sieht die Gestaltung eines Fahrradstreifens entlang der Route de Chavully auf dem Gebiet der Gemeinde Granges-Paccot vor. Die Umsetzung dieses Vorhabens wird im Jahr 2016 erfolgen und zu einer Subvention von CHF 2'900 führen.

#### 650.522.75

Der Betrag von CHF 342'000 ist für die Verwirklichung der Mobilitätsmassnahme „A – Umsetzung einer Verkehrsregulierungszentrale“ des AP2 vorgesehen. Diese Massnahme verfolgt das Ziel, ein System einzurichten, das einen besseren Verkehrsfluss ermöglicht, indem es das Volumen des Automobilverkehrs optimiert und auf den wichtigsten Durchgangsachsen der Agglomeration die Priorität für den öffentlichen Verkehr gewährleistet.

### **6.2 Investitionseinnahmen**

#### 650.660.98

*S. Erläuterungen unter Allgemeines*

#### 650.661.04

Der Vorstand sieht vor, dem Amt für Mobilität ein Gesuch für eine kantonale Subvention von Mobilitätsvorhaben zuzustellen. Dieses Gesuch wird durch die Dotation eines neuen kantonalen Subventionsfonds für Mobilitätsvorhaben möglich, der zur Unterstützung der von den regionalen Verkehrsverbunden getätigten Investitionen bestimmt ist.

### **7. Raumplanung**

Das Nettototal der Investitionsausgaben für den Bereich Raumplanung wird vom Vorstand auf CHF 305'000 geschätzt. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

	<i>Beträge CHF</i>
<b>Projekte, die Gegenstand einer Botschaft sind</b>	<b>345'000</b>
- Massnahmen AP2	345'000
<b>Erhaltene Subventionen</b>	<b>-40'000</b>
<b>TOTAL</b>	<b>305'000</b>

### **7.1 Investitionsausgaben**

#### 790.509.00

*S. Erläuterung unter Rubrik 650.522.00*

#### 790.509.12

Im Anschluss an die Studie über die „Zugänglichkeit des Bahnhofs Givisiez“, für die der Rat anlässlich der Sitzung vom 10. April 2014 ein Darlehen bewilligt hat, wünscht der Vorstand von der zu erwartenden Dynamik des Modernisierungsvorhabens des Bahnhofs zu profitieren, um auch die übrigen Aspekte des strategischen Entwicklungsstandorts Givisiez zu behandeln. Diese umfassen insbesondere die städtebauliche Umstrukturierung der an den Bahnhof angrenzenden Quartiere, die Verdichtung der Industriezone und die Verflechtung der verschiedenen territorialen Einheiten rund um den neuen Ortskern der Gemeinde Givisiez.

#### 790.509.13

Ein Betrag von CHF 20'000 ist für eine Studie im Zusammenhang mit der Massnahme S-A07 des AP2 vorgesehen. Diese Studie entspricht der Fortsetzung der verschiedenen Analysearbeiten, die von den Gemeinden Freiburg und Granges-Paccot zum Plateau d'Agy durchgeführt werden.

#### 790.509.14

Die Gemeinde Marly wünscht im Jahre 2016, parallel zur Revision ihrer Ortsplanung, Studien in Bezug auf die Umstrukturierung des Ortskerns Marly-City durchzuführen. Der Vorstand sieht vor, sich im Rahmen der Umsetzung der Siedlungsentwicklungsmassnahme S-A13 des AP2 an diesem Vorhaben zu beteiligen und beantragt dem Rat, die Studien mit einem Betrag von CHF 35'000 zu subventionieren.

#### 790.509.15

Aufgrund der Ergebnisse der Studie Raum+ von Herbst 2015 wünscht der Vorstand, im Rahmen der Umsetzung der Siedlungsentwicklungsmassnahme S-B01 eine Verdichtungsstrategie umzusetzen. Für diesen Zweck wird ein Betrag von CHF 60'000 beantragt.

### **7.2 Investitionseinnahmen**

#### 790.660.11

Der unter Beteiligung des Bundes für das Modellprojekt „Espace ouvert Fribourg / Freiraum Freiburg“ vorgesehene Betrag entspricht der Anzahlung, welche die Agglomeration im Jahre 2016 für dieses Vorhaben erhalten wird. Es sei daran erinnert, dass die damit verbundene Investitionsausgabe im Voranschlag 2015 im vollen Umfange vorgesehen wurde.

## **IV. Antrag zuhanden des Agglomerationsrates**

**Der Agglomerationsvorstand beantragt dem Agglomerationsrat, den Voranschlag der laufenden Rechnung sowie den Investitionsvoranschlag der Agglomeration Freiburg für das Geschäftsjahr 2016 gemäss den beiliegenden Beschlüssenwürfen anzunehmen.**

---

Mit freundlichen Grüssen

IM NAMEN DES AGGLOMERATIONSVORSTANDES  
DER AGGLOMERATION FREIBURG

Le Président :



René Schneuwly

Der Generalsekretär :



Félicien Frossard

## FONCTIONNEMENT

## LAUFENDE RECHNUNG

### Récapitulation du budget de fonctionnement

### Rekapitulation der Laufenden Rechnung

	2016		2015		2014	
	Budget / Voranschlag		Budget / Voranschlag		Comptes / Rechnung	
	Charges	Produits	Charges	Produits	Charges	Produits
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Charges	28'316'000		28'198'200		26'358'285.02	
Total Produits		28'316'000		28'198'200		26'358'285.02
Solde	0	0	0	0		0.00

#### 0. ADMINISTRATION

#### VERWALTUNG

Charges						
Produits						
Solde	941'600	56'700	1'059'100	64'300	980'299.43	64'097.96
		884'900		994'800		916'201.47

#### 3. CULTURE

#### KULTUR

Charges						
Produits						
Solde	2'219'300	26'400	2'235'300	23'700	2'118'091.30	58'705.15
		2'192'900		2'211'600		2'059'386.15

#### 6. MOBILITE

#### MOBILITÄT

Charges						
Produits						
Solde	23'151'500	12'918'400	23'115'900	12'937'100	21'929'260.77	12'410'657.85
		10'233'100		10'178'800		9'518'602.92

#### 7. AMÉNAGEMENT

#### RAUMORDNUNG

Charges						
Produits						
Solde	504'800	24'000	369'000	16'000	265'995.07	34'914.78
		480'800		353'000		231'080.29

#### 8. ÉCONOMIE

#### VOLKSWIRTSCHAFT

Charges						
Produits						
Solde	804'800	30'800	863'400	35'400	766'354.89	29'813.24
		774'000		818'000		736'541.65

#### 9. FINANCES

#### FINANZEN

Charges						
Produits						
Solde	694'000	15'259'700	565'500	15'121'700	298'283.56	13'760'096.04
		-14'565'700		-14'556'200		-13'461'812.48

# FONCTIONNEMENT

# LAUFENDE RECHNUNG

ADMINISTRATION		2016		2015		2014	
0.		Budget / Voranschlag	Produits Ertrag	Budget / Voranschlag	Produits Ertrag	Comptes / Rechnung	2014
		Charges Aufwand		Charges Aufwand		Charges Aufwand	Produits Ertrag
VERWALTUNG							
Total Aufwand		941'600		1'059'100		980'299.43	
Total Ertrag			56'700		64'300		64'037.96
Solde			884'900		994'800		916'201.47

010.		Conseil d'agglomération, Commission financière		Agglomerationsrat, Finanzkommission			
010.300.00	Traitement et jetons du conseil d'agglomération						
010.300.10	Jetons et frais de la commission financière					7'800.00	
010.300.20	Jetons et frais de la CAME	9'500		12'100			
010.300.30	Jetons et frais du Bureau du Conseil	2'700		2'700		1'750.00	
010.310.20	Frais de publications	3'300		4'400		1'250.00	
010.317.00	Frais de réceptions et de délégations	3'600		3'000		3'700.00	
010.318.01	Honoraires de l'organe de révision	5'000		6'000		1'786.60	
010.318.90	Prestations de tiers	3'500		2'500		645.90	
	Total	5'200		5'200		5'184.00	
		2'000		2'000		0.00	
		34'800		37'900		22'116.50	
				0		0	0.00

011.		Comité d'agglomération		Agglomerationsvorstand			
011.300.00	Traitement et jetons du comité d'agglomération						
011.303.00	Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC, etc.	90'000		95'000		75'566.55	
011.317.00	Frais de réceptions et de délégations	16'000		17'000		9'943.54	
	Total	4'000		4'000		2'233.60	
		110'000		116'000		87'743.69	
				0		0	0.00



# FONCTIONNEMENT

# LAUFENDE RECHNUNG

020. Administration générale		2016		2015		2014	
		Budget / Voranschlag	Produits Ertrag	Budget / Voranschlag	Produits Ertrag	Budget / Rechnung	Produits Ertrag
		Charges Aufwand		Charges Aufwand		Charges Aufwand	
020.301.00	Traitement du personnel administratif	409'000		446'100		419'025.49	
020.301.01	Allocations familiales/employeurs	1'800		3'600		3'600.00	
020.301.10	Personnel auxiliaire	0		0		19'829.40	
020.303.00	Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC, etc.	62'600		68'300		66'737.67	
020.304.00	Cotisations aux caisses de prévoyance	73'000		87'000		91'608.04	
020.305.00	Cotisations aux assurances maladie-accident	10'100		11'000		10'800.52	
020.309.00	Frais de formation	20'000		8'000		0.00	
020.310.00	Fournitures de bureau	9'000		9'000		5'720.05	
020.310.21	Frais d'annonces	3'000		6'000		8'137.65	
020.311.00	Matériel de bureau	8'000		12'000		5'264.95	
020.311.01	Equipements et mobilier de bureau	12'300		31'500		853.20	
020.312.00	Electricité	2'500		2'500		1'860.40	
020.315.00	Entretien mobilier de bureau	4'000		4'000		2'843.60	
020.315.01	Entretien des locaux	8'700		8'000		8'615.45	
020.315.02	Maintenance informatique	19'000		19'000		20'682.35	
020.316.00	Loyer	53'600		53'600		53'695.05	
020.316.01	Location/leasing d'équipements	3'400		3'400		3'382.80	
020.317.00	Frais de réceptions et délégations	3'000		3'000		1'187.60	
020.318.00	Assurances diverses, RC, mobilier, etc.	1'800		1'500		1'166.80	
020.318.10	Frais administratifs (ports, téléphones, etc.)	29'000		33'000		21'280.50	
020.318.20	Emoluments de chancellerie	3'000		6'000		784.00	
020.318.50	Frais internet	8'000		10'000		4'671.15	
020.318.60	Traductions	30'000		35'000		24'464.48	
020.318.90	Prestations de tiers	20'000		20'000		32'695.65	
020.319.00	Cotisations aux associations	2'000		2'000		0.00	
020.319.20	Perte sur débiteur	0		0		-0.03	
020.390.00	Imputations internes des amortissements	0		21'700		61'532.47	
020.436.00	Remboursements de tiers et d'assurances		0		0		879.75
020.436.10	Retenues sociales sur les salaires (AVS/AI/AC)		25'500		27'500		27'144.28
020.436.11	Retenues sociales sur les salaires (LPP)		29'100		34'700		33'957.89
020.436.12	Retenues sociales sur les salaires (Ass. maladie/accident)		2'100		2'100		2'116.04
	Total	796'800	56'700	905'200	64'300	870'439.24	64'097.96

# FONCTIONNEMENT

# LAUFENDE RECHNUNG

		Budget / Voranschlag Charges Aufwand		2016 Produits Ertrag		Budget / Voranschlag Charges Aufwand		2015 Produits Ertrag		Comptes / Rechnung Charges Aufwand		2014 Produits Ertrag	
<b>3.</b>		<b>CULTURE</b>											
		<b>KULTUR</b>											
Total Charges		2'219'300		26'400		2'235'300		23'700		2'118'091.30		58'705.15	
Total Produits				2'192'900				2'211'600				2'059'386.15	
Total													
<b>300.</b>		<b>Culture</b>											
300.300.00	Jetons et frais de la commission culturelle		4'000				7'000				2'500.00		
300.301.00	Traitement du personnel		111'300				109'200				106'585.05		
300.301.01	Allocations familiales/employeurs		3'600				3'600				3'600.00		
300.303.00	Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC, etc.		17'100				16'900				16'462.06		
300.304.00	Cotisations aux caisses de prévoyance		22'400				21'200				20'503.76		
300.305.00	Cotisations aux assurances maladie-accident		2'900				2'900				2'768.01		
300.309.00	Frais de formation		0				2'000				0.00		
300.317.00	Frais de réceptions et délégations		2'500				5'000				1'491.90		
300.318.00	Traductions		3'000				5'000				1'215.54		
300.318.10	Participation aux Assises de la culture		0				0				36'190.98		
300.319.00	Cotisations aux associations		7'500				7'500				7'500.00		
300.365.10	Subventions pluriannuelles		1'500'000				1'500'000				1'424'000.00		
300.365.20	Subventions annuelles et extraordinaires		520'000				520'000				460'274.00		
300.365.50	Soutien à la carte culture (Caritas)		25'000				35'000				35'000.00		
300.382.00	Attribution aux réserves												
300.436.10	Retenues sociales sur les salaires (AVS/AI/AC)						6'900				6'661.57		
300.436.11	Retenues sociales sur les salaires (LPP)						8'900				8'201.51		
300.436.12	Retenues sociales sur les salaires (Ass.)						600				500		576.09
300.452.10	Participation des communes non-membres						10'000				8'000		19'138.00
300.452.30	Participation de tiers aux Assises de la Culture						0				0		24'127.98
Total		2'219'300		26'400		2'235'300		23'700		2'118'091.30		58'705.15	

## FONCTIONNEMENT

## LAUFENDE RECHNUNG

### 6. MOBILITE

### MOBILITÄT

	Budget / 2016		Budget / 2015		Comptes / 2014	
	Voranschlag Charges Aufwand	Produits Ertrag	Voranschlag Charges Aufwand	Produits Ertrag	Rechnung Charges Aufwand	Produits Ertrag
Total Aufwand	23'151'500		23'115'900		21'929'260.77	
Total Ertrag		12'918'400		12'937'100		12'410'657.85
<b>Total</b>		<b>10'233'100</b>		<b>10'178'800</b>		<b>9'518'602.92</b>

### 650. Mobilité

### Mobilität

	2016	2015	2014
Traitement du personnel	223'700		110'674.29
Allocations familiales/employeurs	4'500	246'500	0.00
Personnel auxiliaire	21'000	0	65'743.78
Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC,	37'500	37'800	26'703.46
Cotisations aux caisses de prévoyance	40'900	49'400	21'036.00
Cotisations aux assurances maladie-accident	5'900	6'100	3'983.58
Frais de formation	0	4'000	0.00
Matériel de bureau	1'000	1'000	0.00
Frais de réceptions et de délégations	3'500	3'000	115.60
Traductions	8'000	8'000	3'786.62
Honoraires et frais d'études	60'000	80'000	53'228.20
Mandat d'assistance technique			41'881.85
Prestations de tiers	20'000	20'000	58'133.40
Données de base et cartographie	8'000	8'000	3'821.30
Cotisations aux associations	200	1'000	170.00
Contrat de prestations au concessionnaire (TPF)	22'150'000	22'200'000	21'406'707.00
Contrat de prestations au concessionnaire	4'500	4'500	4'325.00
Convention avec CTIFR (P+R)	28'800	24'600	28'765.60
Subventions à des institutions privées	20'000	20'000	14'236.00
Imputations internes des amortissements	384'800	278'300	119'783.76
Imputations internes des intérêts	129'200	123'700	18'485.33
Taxes utilisation P+R	109'400	96'000	109'423.60
Retenues sociales sur les salaires (AVS/AI/AC)	15'200	15'200	10'783.17
Retenues sociales sur les salaires (LPP)	16'300	19'700	8'414.40
Retenues sociales sur les salaires (Ass.)	1'300	1'200	734.68
Participation communes non-membres	0	0	125'552.00
Subventions cantonales	12'736'200	12'765'000	11'997'000.00
Subventions cantonales pour des études	40'000	40'000	45'000.00
Participations reçues de tiers	0	0	113'750.00
<b>Total</b>	<b>23'151'500</b>	<b>12'918'400</b>	<b>12'410'657.85</b>

# FONCTIONNEMENT

# LAUFENDE RECHNUNG

		Budget / Voranschlag Charges Aufwand		2016 Produits Ertrag		Budget / Voranschlag Charges Aufwand		2015 Produits Ertrag		Comptes / Rechnung Charges Aufwand		2014 Produits Ertrag	
<b>7. AMÉNAGEMENT</b>													
<b>RAUMORDNUNG</b>													
Total Aufwand		504'800		24'000		369'000		16'000		265'995.07		34'914.78	
Total Ertrag				480'800				353'000				231'080.29	
Total													
<b>790. Aménagement régional</b>													
790.301.00	Traitement du personnel	158'200				110'800				73'735.69			
790.301.01	Allocations familiales/employeurs	3'300				3'300				3'240.00			
790.301.10	Personnel auxiliaire	21'000				0				0.00			
790.303.00	Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC, etc.	27'500				17'200				11'268.83			
790.304.00	Cotisations aux caisses de prévoyance	30'200				21'600				12'523.19			
790.305.00	Cotisations aux assurances maladie-accident	4'500				2'900				1'848.61			
790.309.00	Frais de formation	0				2'000				2'138.00			
790.311.00	Matériel de bureau	1'000				1'000				258.15			
790.317.00	Frais de réceptions et délégations	3'500				3'000				1'064.50			
790.318.00	Traductions	8'000				7'000				7'214.40			
790.318.10	Honoraires et frais d'études	60'000				50'000				49'900.00			
790.318.90	Prestations de tiers	20'000				20'000				1'053.90			
790.318.91	Données de base et cartographie	8'000				8'000				3'821.30			
790.319.00	Contributions aux associations	200				1'000				50.00			
790.390.00	Imputations internes des amortissements	147'800				106'800				91'713.08			
790.390.10	Imputations internes des intérêts	11'600				14'400				6'165.42			
790.436.10	Retenues sociales sur les salaires (AVS/AI/AC)				11'100			6'900				4'555.07	
790.436.11	Retenues sociales sur les salaires (LPP)				12'000			8'600				5'009.28	
790.436.12	Retenues sociales sur les salaires (Ass.)				900			500				350.43	
790.451.00	Participation du Canton											25'000.00	
Total		504'800		24'000		369'000		16'000		265'995.07		34'914.78	

## FONCTIONNEMENT

## LAUFENDE RECHNUNG

8.	ÉCONOMIE		Budget / 2016		Budget / 2015		Comptes / 2014	
	WIRTSCHAFT		Voranschlag	Produits	Voranschlag	Produits	Rechnung	Produits
	Total	Aufwand	Charges	Ertrag	Charges	Ertrag	Charges	Ertrag
	Total	Aufwand	804'800	30'800	853'400	35'400	766'354.89	29'813.24
	Total	Ertrag		774'000		818'000		736'541.65
	Total							
<b>830.</b>	<b>Tourismusförderung</b>							
830.365.01	Contributions à Fribourg Tourisme et Région		590'000		590'000		590'000.00	
	Total		590'000	0	590'000	0	590'000.00	0.00
<b>840.</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b>							
840.301.00	Traitement du personnel		115'700		145'900		107'209.02	
840.301.01	Allocations familiales/employeurs		0		3'600		2'700.00	
840.303.00	Cotisations aux assurances sociales, AVS, APG, AC, etc.		17'700		22'300		16'405.93	
840.304.00	Cotisations aux caisses de prévoyance		23'300		30'400		22'195.39	
840.305.00	Cotisations aux assurances maladie-accident		3'100		3'700		2'689.54	
840.309.00	Frais de formation		0		2'000		0.00	
840.317.00	Frais de réceptions et délégations		2'000		3'000		737.90	
840.318.00	Traductions		3'000		4'000		508.36	
840.318.10	Honoraires et frais d'études		4'000		2'000		0.00	
840.318.20	Actions de promotion économique		20'000		20'000		2'169.95	
840.318.90	Prestations de tiers		4'000		4'000		140.40	
840.319.00	Cotisations aux associations		22'000		22'500		21'598.40	
840.436.10	Retenues sociales sur les salaires (AVS/AI/AC)			7'200		8'900	6'624.31	
840.436.11	Retenues sociales sur les salaires (LPP)			9'200		12'100	8'878.16	
840.436.12	Retenues sociales sur les salaires (Ass.)			600		600	510.77	
840.461.10	Subventions cantonales			13'800		13'800	13'800.00	
	Total		214'800	30'800	263'400	35'400	176'354.89	29'813.24

# FONCTIONNEMENT

# LAUFENDE RECHNUNG

9.

## FINANCES

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Total Charges	694'000		565'500		298'283.56	
Total Produits		15'259'700		15'121'700		13'600'096.04
Total		-14'565'700		-14'565'200		-13'461'812.48

940.

## Gérance de la fortune et des dettes

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Total	141'400	143'800	138'700	141'100	25254.25	27'423.30

## Vermögens- und Schuldenverwaltung

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Bank- und Postspesen	600		600		603.50	
Schuldzinsen	140'800		138'100		24'650.75	
Kapitalzinsen und Verrechnungssteuer		3'000		3'000		2'772.55
Interne Verrechnung der Zinsen		140'800		138'100		24'650.75
Total	141'400	143'800	138'700	141'100	25254.25	27'423.30

991.

## Participation des communes membres

## Anteile der Mitgliedgemeinden

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Total	0	14'583'300	0	14'573'800	0.00	13'459'643.43

Part d'Avry		233'617		241'932		215'566.81
Part de Belfaux		271'838		267'485		233'124.32
Part de Corminboeuf		260'658		265'235		243'040.83
Part de Düringen		668'571		671'329		587'395.13
Part de Fribourg		8'584'603		8'536'555		7'953'791.98
Part de Givisiez		528'652		523'580		487'806.62
Part de Granges-Paccot		591'781		544'655		486'968.43
Part de Marly		984'503		993'099		903'916.66
Part de Matran		197'837		202'948		184'563.47
Part de Villars-sur-Glâne		2'261'240		2'326'982		2'163'469.18
Total	0	14'583'300	0	14'573'800	0.00	13'459'643.43

998.

## Autres postes

## Übrige Posten

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Total	552'600	532'600	426'800	406'800	273'029.31	273'029.31

	Budget / Voranschlag 2016		Budget / Voranschlag 2015		Comptes / Rechnung 2014	
	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag	Charges Aufwand	Produits Ertrag
Nichtbestimmte Ausgaben	20'000		20'000		0.00	
Vorgeschriebene Abschreibungen (Mobilitätsstudien)	115'300		69'500		69'478.31	
Vorgeschriebene Abschreibungen (Raumplanungsstudien)	147'800		91'800		91'713.08	
Vorgeschriebene Abschreibungen (übrige Mobilitätsprojekte)	269'500		50'400		50'305.45	
Zusätzliche Abschreibungen	0		21'700		61'532.47	
Zusätzliche Abschreibungen (Mobilitätsstudien)	0		6'000		0.00	
Zusätzliche Abschreibungen (Raumplanungsstudien)	0		15'000		0.00	
Zusätzliche Abschreibungen (übrige Mobilitätsprojekte)	0		152'400		0.00	
Interne Verrechnung nicht bestimmter Abschreibungen und Ausgaben		532'600		406'800		273'029.31
Total	552'600	532'600	426'800	406'800	273'029.31	273'029.31

INVESTISSEMENT		INVESTITIONEN		2016	
				Dépenses Ausgaben	Recettes Einnahmen
<b>Récapitulatif du budget d'investissement</b>		<b>Überblick über die Investitionsrechnung</b>			
<b>Total dépenses brutes</b>		<b>Total der Bruttoausgaben</b>		<b>1'919'800</b>	
<b>Total recettes</b>		<b>Total der Einnahmen</b>			<b>690'000</b>
<b>Total dépenses nettes</b>		<b>Total der Nettoausgaben</b>			<b>1'229'800</b>
<b>6.</b>	<b>TRANSPORTS</b>	<b>VERKEHR</b>			
<b>650.</b>	<b>Mobilité</b>	<b>Mobilität</b>			
<i>Projets devant faire l'objet d'un message</i>		<i>Projekte, die Gegenstand einer Botschaft sind</i>			
<i>Mesures hors-PA2</i>		<i>Massnahmen ausserhalb AP2</i>			
650.522.00	Mesures de mobilité non-déterminées	Nicht festgelegte Mobilitätsmassnahmen		200'000	
650.522.38	Développement du réseau VLS	Entwicklung des VLS-Netzes		300'000	
650.522.74	Extension du P+R Corbaroche	Erweiterung des P+R Corbaroche		60'000	
<b>Total mesures hors-PA2</b>		<b>Total Massnahmen ausserhalb AP2</b>		<b>560'000</b>	<b>0</b>
<i>Mesures PA2</i>		<i>Massnahmen AP2</i>			
650.509.16	Mesure PA2 C: Stationnement P+R	Massnahme AP2 C: P+R Parkieranlage		30'000	
650.522.39	Mesure PA2 11.1: Déplacement de l'arrêt de bus St-Pierre avant la traversée piétonne	Massnahme AP2 11.1: Versetzung der Bushaltestelle St-Pierre vor dem Fussgängerstreifen (in Richtung Altstadt) und		2'900	
650.522.50	Mesure PA2 22.8: Aménagement d'une bande cyclable dans le sens montant sur la route du Soleil	Massnahme AP2 22.8: Gestaltung einer Fahrradspur in steigender Richtung entlang der Route du Soleil		1'700	
650.522.51	Mesure PA2 22.9: Aménagement d'une bande cyclable dans le sens montant sur la route du Coteau, aux Dailles	Massnahme AP2 22.9: Gestaltung einer Fahrradspur in steigender Richtung entlang der Route du Coteau, Les Dailles		1'700	
650.522.55	Mesure PA2 41.16: Réaménagement des arrêts et traversées piétonnes, à l'arrêt Belle-Croix sur la route de Moncor	Massnahme AP2 41.16: Neugestaltung der Bushaltestellen und Fussgängerüberquerungen bei der Haltestelle Belle-Croix auf der Route de Moncor		15'300	
650.522.57	Mesure PA2 43.9: Réaménagement de la traversée de localité de Belfaux (VALTRALOC), phase I	Massnahme AP2 43.9: Neugestaltung der Ortsdurchquerung von Belfaux (VALTRALOC), Phase I		618'300	
650.522.67	Mesure PA2 22.14: Aménagement d'une bande cyclable dans le sens montant sur la route de Chavully, à Granges-Paccot	Massnahme AP2 22.14: Gestaltung einer Fahrradspur in steigender Richtung entlang der Route de Chavully in Granges-Paccot		2'900	
650.522.75	Mesure PA2 A: Mise en oeuvre d'une centrale de régulation du trafic	Massnahme AP2 A: Umsetzung einer Verkehrsregulierungszentrale		342'000	
<b>Total mesures PA2</b>		<b>Total Massnahmen AP2</b>		<b>1'014'800</b>	<b>0</b>
<b>Total projets devant faire l'objet d'un message</b>		<b>Total der Projekte, die Gegenstand einer Botschaft sind</b>		<b>1'574'800</b>	<b>0</b>
650.661.04	Subvention du Canton	Subvention des Kantons			650'000
<b>Total recettes d'investissement</b>		<b>Total der Investitionseinnahmen</b>		<b>0</b>	<b>650'000</b>
<b>TOTAL MOBILITE</b>		<b>TOTAL VERKEHR</b>		<b>1'574'800</b>	<b>650'000</b>
<b>Dépense nette</b>		<b>Nettoausgabe</b>			<b>924'800</b>
<b>7.</b>	<b>AMÉNAGEMENT</b>	<b>RAUMORDNUNG</b>			
<b>790.</b>	<b>Aménagement du territoire</b>	<b>Raumplanung</b>			
<i>Projets devant faire l'objet d'un message</i>		<i>Projekte, die Gegenstand einer Botschaft sind</i>			
<i>Mesures PA2</i>		<i>Massnahmen AP2</i>			
790.509.00	Mesures d'urbanisation non déterminées	Nicht festgelegte Siedlungsentwicklungsmassnahmen		200'000	
790.509.12	Mesure PA2 U-A06: Site stratégique d'agglomération de Givisiez	Massnahme AP2 S-A06: Strategischer Standort der Agglomeration in Givisiez		30'000	
790.509.13	Mesure PA2 U-A07: Site stratégique d'agglomération Plateau d'Agy - Portes de Fribourg	Massnahme AP2 S-A07: Strategischer Standort der Agglomeration Plateau d'Agy - Portes de Fribourg		20'000	
790.509.14	Mesure PA2 U-A13: Centralités de Marly	Massnahme AP2 S-A13: Zentralitäten Marly		35'000	
790.509.15	Mesure PA2 U-B01: Intensifier le renouvellement urbain et la densification	Massnahme AP2 S-B01: Intensivierung der Siedlungserneuerung und Verdichtung		60'000	
<b>Total mesures PA2</b>		<b>Total Massnahmen AP2</b>		<b>345'000</b>	<b>0</b>
<b>Total</b>		<b>Total</b>		<b>345'000</b>	<b>0</b>
790.660.11	Participation fédérale au projet-modèle "espaces ouverts"	Beteiligung des Bundes am Modellvorhaben "Freiräume"			40'000
<b>Total</b>		<b>Total</b>		<b>0</b>	<b>40'000</b>
<b>TOTAL AMENAGEMENT</b>		<b>TOTAL RAUMORDNUNG</b>		<b>345'000</b>	<b>40'000</b>
<b>Dépense nette</b>		<b>Nettoausgabe</b>			<b>305'000</b>

Beteiligung der Gemeinden gemäss Kostenvorschlag 2016

Gemeinden	2016 2015	Statut. Schlüssel Agglo	Effektiver Koeffizient Agglo	Statut. Schlüssel Mobilität	Verteil. Agglo	Verteil. Mobilität	Verwaltung	Kultur	(Verwaltung)	Mobilität (OV-Schlüssel Mobilität)	Raumplanung	Wirtschaftsförderung	Tourismus	Finanzen	TOTAL
		2.31%	2.33%	1.20%	120'482	113'135	20'430	50'627	18'811	113'135	11'100	4'956	14'152	406	
Avry	2016	2.31%	2.33%	1.20%	120'482	113'135	20'430	50'627	18'811	113'135	11'100	4'956	14'152	406	233'617
	2015	2.36%	2.38%	1.27%	122'272	119'659	23'451	52'135	17'428	119'659	8'321	6'082	14'439	415	241'932
Belfaux	2016	3.74%	3.78%	0.81%	195'278	76'561	33'112	82'057	30'489	76'561	17'991	8'032	22'938	659	271'838
	2015	3.66%	3.70%	0.82%	189'774	77'711	36'397	80'917	27'049	77'711	12'915	9'440	22'410	644	267'485
Corminboeuf	2016	2.73%	2.75%	1.26%	142'281	118'377	24'126	59'787	22'215	118'377	13'109	5'852	16'713	480	260'658
	2015	2.74%	2.76%	1.31%	141'900	123'336	27'215	60'504	20'226	123'336	9'657	7'059	16'757	481	265'235
Düdingen	2016	9.58%	8.65%	2.36%	446'555	222'016	84'817	210'188	78'098	222'016	46'084	-10'081	35'763	1'687	668'571
	2015	9.59%	8.67%	2.40%	445'049	226'280	95'432	212'161	70'922	226'280	33'864	-5'264	36'247	1'688	671'329
Fribourg	2016	46.88%	47.37%	65.17%	2'446'517	6'138'087	414'844	1'028'038	381'980	6'138'087	225'400	100'631	287'372	8'251	8'584'603
	2015	46.83%	47.31%	64.70%	2'429'069	6'107'486	465'880	1'035'725	346'225	6'107'486	165'315	120'833	286'849	8'242	8'536'555
Givisiez	2016	3.93%	3.98%	3.43%	205'329	323'323	34'817	86'280	32'058	323'323	18'917	8'446	24'118	692	528'652
	2015	3.89%	3.93%	3.41%	201'776	321'804	38'699	86'035	28'760	321'804	13'732	10'037	23'828	685	523'580
Granges-Paccot	2016	3.88%	3.92%	4.13%	202'457	389'325	34'330	85'073	31'610	389'325	18'653	8'328	23'781	683	591'781
	2015	3.74%	3.78%	3.71%	194'018	350'637	37'211	82'727	27'654	350'637	13'204	9'651	22'912	658	544'655
Marly	2016	9.90%	10.01%	4.97%	516'846	467'657	87'639	217'181	80'696	467'657	47'618	21'259	60'710	1'743	984'503
	2015	9.88%	9.98%	5.09%	512'496	480'603	98'293	218'522	73'048	480'603	34'879	25'494	60'521	1'739	993'099
Matran	2016	1.96%	1.98%	1.01%	102'338	95'499	17'353	43'003	15'978	95'499	9'429	4'209	12'021	345	197'837
	2015	2.00%	2.02%	1.05%	103'905	99'043	19'928	44'304	14'810	99'043	7'071	5'169	12'270	353	202'948
Villars-sur-Glâne	2016	15.08%	15.24%	15.65%	786'919	1'474'321	133'434	330'667	122'864	1'474'321	72'500	32'368	92'433	2'654	2'261'240
	2015	15.31%	15.47%	16.24%	794'041	1'532'941	152'292	338'569	113'178	1'532'941	54'040	39'499	93'768	2'694	2'326'982
<b>TOTAL</b>	<b>2016</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>	<b>5'165'000</b>	<b>9'418'300</b>	<b>884'900</b>	<b>2'192'900</b>	<b>814'800</b>	<b>9'418'300</b>	<b>480'800</b>	<b>184'000</b>	<b>590'000</b>	<b>17'600</b>	<b>14'583'300</b>
	<b>2015</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>	<b>5'134'300</b>	<b>9'439'500</b>	<b>994'800</b>	<b>2'211'600</b>	<b>739'300</b>	<b>9'439'500</b>	<b>353'000</b>	<b>228'000</b>	<b>590'000</b>	<b>17'600</b>	<b>14'573'800</b>



---

**AGGLOMERATION DE FRIBOURG**  
**AGGLOMERATION FREIBURG**

DER AGGLOMERATIONSRAT DER AGGLOMERATION FREIBURG

Gestützt auf:

- das Gesetz vom 19. September 1995 über die Agglomerationen,
- die Statuten der Agglomeration Freiburg vom 1. Juni 2008,
- das Gesetz vom 25. September 1980 über die Gemeinden und sein Ausführungsreglement vom 28. Dezember 1981,
- das Reglement des Agglomerationsrates vom 13. November 2008,
- die Botschaft Nr.33 des Agglomerationsvorstandes vom 10. September 2015,
- die Stellungnahme der Finanzkommission,

beschliesst:

**Erster Artikel**

Der Voranschlag für die Laufende Rechnung der Agglomeration Freiburg für das Jahr 2016 ist angenommen.

Er präsentiert sich wie folgt:

Total Ertrag:	CHF 28'316'000
Total Aufwand:	CHF 28'316'000

Freiburg, den 8. Oktober 2015

IM NAMEN DES AGGLOMERATIONSRATES  
DER AGGLOMERATION FREIBURG

Der Präsident:

Der Generalsekretär:

Jérôme Hayoz

Félicien Frossard

---

**AGGLOMERATION DE FRIBOURG**  
**AGGLOMERATION FREIBURG**

DER AGGLOMERATIONS RAT DER AGGLOMERATION FREIBURG

Gestützt auf:

- das Gesetz vom 19. September 1995 über die Agglomerationen,
- die Statuten der Agglomeration Freiburg vom 1. Juni 2008,
- das Gesetz vom 25. September 1980 über die Gemeinden und sein Ausführungsreglement vom 28. Dezember 1981,
- das Reglement des Agglomerationsrates vom 13. November 2008,
- die Botschaft Nr.33 der Agglomerationsvorstandes vom 10. September 2015,
- die Stellungnahme der Finanzkommission,
- die Stellungnahme der Kommission für Raumplanung, Mobilität und Umwelt,

beschliesst:

**Erster Artikel**

Das Kapitel 650 betreffend die Mobilität des Investitionsvoranschlages der Agglomeration Freiburg für das Geschäftsjahr 2016 ist angenommen.

Für jede Investition, die Gegenstand einer Botschaft ist, erfolgt die Anpassung des betreffenden Betrages unter dem Vorbehalt einer nachträglich zu erstellenden spezifischen Botschaft. Der Investitionsvoranschlag für die Mobilität lässt sich wie folgt darstellen:

- Total der Bruttoinvestitionsausgaben:	CHF 1'574'800
- Total der Investitionseinnahmen:	CHF 650'000
- Total der Nettoinvestitionsausgaben:	CHF 924'800

Freiburg, den 8. Oktober 2015

IM NAMEN DES AGGLOMERATIONS RATES  
DER AGGLOMERATION FREIBURG

Der Präsident:

Der Generalsekretär:

Jérôme Hayoz

Félicien Frossard

---

**AGGLOMERATION DE FRIBOURG**  
**AGGLOMERATION FREIBURG**

DER AGGLOMERATIONS RAT DER AGGLOMERATION FREIBURG

Gestützt auf:

- das Gesetz vom 19. September 1995 über die Agglomerationen;
- die Statuten der Agglomeration Freiburg vom 1. Juni 2008;
- das Gesetz vom 25. September 1980 über die Gemeinden und sein Ausführungsreglement vom 28. Dezember 1981;
- das Reglement des Agglomerationsrates vom 13. November 2008;
- die Botschaft Nr.33 des Agglomerationsvorstandes vom 10. September 2015,
- die Stellungnahme der Finanzkommission;
- die Stellungnahme der Kommission für Raumplanung, Mobilität und Umwelt;

beschliesst:

**Erster Artikel**

Das Kapitel 790 betreffend die Raumplanung des Investitionsvoranschlages der Agglomeration Freiburg für das Geschäftsjahr 2016 ist angenommen.

Für jede Investition, die Gegenstand einer Botschaft ist, erfolgt die Anpassung des betreffenden Betrages unter dem Vorbehalt einer nachträglich zu erstellenden spezifischen Botschaft. Der Investitionsvoranschlag für die Raumplanung lässt sich wie folgt darstellen:

- Total der Bruttoinvestitionsausgaben:	CHF 345'000
- Total der Investitionseinnahmen:	CHF 40'000
- Total der Nettoinvestitionsausgaben:	CHF 305'000

Freiburg, den 8. Oktober 2015

IM NAMEN DES AGGLOMERATIONS RATES  
DER AGGLOMERATION FREIBURG

Der Präsident:

Die Generalsekretärin:

Jérôme Hayoz

Félicien Frossard